

Tarifkonflikt bei Boeing weiter eskaliert

Seattle. Während des Streiks bei Boeing hat der US-Flugzeugbauer drastische Kürzungen angekündigt. Notwendig sei ein Einstellungsstopp auf »allen Ebenen« der Belegschaft, erklärte Finanzchef Brian West am Montag (Ortszeit) in einer E-Mail an die Mitarbeiter. Gehaltserhöhungen würden gestrichen und »in den kommenden Wochen viele Beschäftigte, Manager und Führungskräfte« in den unbezahlten Urlaub geschickt. In der Nacht zu Freitag waren an der US-Westküste Tausende Boeing-Beschäftigte in den Streik getreten. Die Mitglieder der Gewerkschaft IAM hatten zu 94,6 Prozent gegen ein Angebot von 25 Prozent mehr Lohn gestimmt und zu 96 Prozent für den Streik. Boeing schreibt nach einer Pannenserie bereits hohe Verluste. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484001.tarifkonflikt-bei-boeing-weiter-eskaliert.html>